



Hinweise zum Modul und zur Prüfung im Sommersemester 2026

Vorbemerkung

Dieses Infoblatt gibt Ihnen wichtige Informationen zum Modul MV5 „Ausgewählte Aspekte der Politischen Soziologie“. Dieses Infoblatt kann die Lektüre der [Prüfungs- und Studienordnung](#) sowie der allgemeinen Leitfäden und Hinweise des [Lehrgebiets Politikwissenschaft I: Staat und Regieren](#) nicht ersetzen.



Für Ihr erfolgreiches und zügiges Studium ist es unabdingbar, dass Sie die entsprechenden Informationen, die Hinweise auf der Homepage des Lehrgebiets und in Ihrer Moodle-Lernumgebung beachten.

ECTS-Punkte und Arbeitsbelastung

Bei einer erfolgreich abgelegten Modulprüfung erhalten Sie 15 **Leistungspunkte** (ECTS-Punkte). Ein ECTS-Punkt entspricht 30 Arbeitsstunden; 15 ECTS-Punkte entsprechen 450 Arbeitsstunden. Für die Lektüre der Literatur, die Prüfungsvorbereitung sowie die eigentliche Prüfung beträgt der Arbeitsaufwand damit 450 Arbeitsstunden. **Für dieses Modul entspricht das einem Arbeitsaufwand von rund 19 Arbeitsstunden, also etwa zweieinhalb Tagen pro Woche.** Diese Angaben sollen Ihnen helfen, Ihren Arbeitsaufwand für das Modul realistisch einzuschätzen.

Lerneinheiten und Bearbeitungsphasen

Das Modul MV5 setzt sich im Sommersemester 2026 unter der Modulnummer 26507 aus mehreren Lerneinheiten (LE) zusammen. Für die Bearbeitung der Lerneinheiten bietet sich eine bestimmte Reihenfolge an. Zur Strukturierung des Moduls empfehlen wir, das nachfolgend aufgelistete Studienmaterial in zwei Phasen einzuteilen, die sich über die Veranstaltungszeit des Sommersemesters 2026 erstrecken. Die vom Land NRW festgelegte [Veranstaltungszeit](#) umfasst in diesem Semester den **Zeitraum vom 13.04.2026 bis zum 24.07.2026**. Die **Inhalte des Moduls MV5** und der **empfohlene Bearbeitungsbeginn** für die Lerneinheiten innerhalb dieses Zeitrahmens sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:



Modul-nummer	Lerneinheiten	Empfohlene Bearbeitungsphasen
26507	LE 1: Is democracy working? – Herausforderungen und Leistungsfähigkeit eines politischen Ordnungsmodells	Phase I (ab 13.04.2026)
	LE 2: Umstände des Regierens: Politisches Verhalten und gesellschaftliche Unruhe (Online-Kurs)	Phase II (ab 18.05.2026)
	LE 3: Videotutorials des Lehrgebiets (https://www.fern-uni-hagen.de/polis/lg1/lehre/videotutorials.shtml)	phasenübergreifend (ab 13.04.2026)



In Ihrer **Moodle**-Lernumgebung halten wir **Test- und Übungsaufgaben** zum Studienmaterial für Sie bereit, die in diesem Semester noch fakultativ sind. Wir empfehlen Ihnen dringend, sich mit diesen Aufgaben zu befassen, um Sicherheit für Ihre Modulprüfung zu gewinnen.

Lehrinhalte

Dieses Modul bietet eine Vertiefung der Inhalte des Moduls MB1. Dabei nehmen wir theoriegeleitet und empirisch informiert zwei Kernaspekte in den Blick. Zum ersten beschäftigen wir uns mit zentralen gesellschaftlichen Bedingungen und strukturellen Problemen demokratischer Regierungsweise. Zum zweiten befassen wir uns mit der Funktionstüchtigkeit und Leistungsfähigkeit fortgeschrittener liberaler Demokratien im Wettbewerb politischer Ordnungsalternativen. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Herausforderungen für die Qualität, Stabilität und Durabilität existierender liberaler repräsentativer Demokratien.

Prüfungsorganisation

In der Modulprüfung sollen Sie nachweisen, dass Sie:

1. die relevanten Modulinhalte kennen, Fachbegriffe definieren, grundlegende Theorien und Konzepte darstellen sowie zentrale Autorinnen und Autoren nennen können,
2. einen analytischen Zugang zur Politikwissenschaft unter Beweis stellen und die Methoden der empirischen Sozialforschung souverän einsetzen können sowie
3. Theorien und Konzepte anwenden und kritisch würdigen können.

Bei der Modulprüfung haben Sie die Wahl zwischen einer mündlichen Prüfung **oder** einer Hausarbeit. In beiden Fällen ist eine **Anmeldung** beim Prüfungsamt **erforderlich**. Diese nehmen Sie online über das [Prüfungsportal](#) vor. Bitte beachten Sie die **jeweiligen Anmeldefristen**! Das Modul kann nur in seiner Gesamtheit abgeschlossen werden. Prüfungen über einzelne Lerneinheiten können nicht abgelegt werden.



Modulprüfung als mündliche Prüfung

Wir verstehen die mündliche Prüfung als ein wissenschaftliches Gespräch und eine akademische Diskussion. Dementsprechend unterhalten wir uns mit Ihnen 30 bis 45 Minuten lang über den **modulrelevanten Stoff**. Wir stellen Ihnen Fragen, über die wir mit Ihnen ins Gespräch kommen wollen. Dabei stehen wir für eine analytische, das heißt erklärende und modellorientierte Politikwissenschaft und nicht für einen faktenorientierten, beschreibenden Zugang zu unserer Fachdisziplin.

Grundsätzlich ist die gesamte Pflichtlektüre des Moduls prüfungsrelevant! Das bedeutet: Ein Recht auf Eingrenzung des Prüfungsstoffs haben Sie nicht. Sie können aber zwei inhaltliche Themenschwerpunkte für Ihre mündliche Prüfung vorschlagen. Dazu reichen Sie ein Papier ein, in dem Sie zwei Themenbereiche benennen, die sich auf zentrale Inhalte der Lerneinheiten beziehen.



Als **Themenbereiche für Ihre mündliche Prüfung** im Sommersemester 2026 können ausschließlich **zwei Prüfungsthemen aus der folgenden Themenliste** benannt werden. Ihre Prüfungsthemen müssen dabei die beiden inhaltlichen Lerneinheiten des Moduls abdecken. Im Rahmen von **Lerneinheit 1** ist das folgende erste Prüfungsthema obligatorisch:

- ☒ Politische Gewalt und die Untergrabung der liberalen Demokratie (Rahmentext „*Is democracy working?*“ und Themenblock mit ergänzender Pflichtliteratur)

Bei der Benennung des zweiten Prüfungsthemas haben Sie die Möglichkeit, aus den folgenden Themen der **Lerneinheit 2** einen Themenbereich auszuwählen:

- ☐ Demokratische Krisendiagnosen und die Theorie vom *Cultural Backlash*
- ☐ Identitätskonflikte und politische Polarisierung im Kontext der Demokratiekrise
- ☐ Autokratische Subversion im Kontext der Demokratiekrise

Darüber hinaus sollen Sie im Prüfungsgespräch nachweisen können, dass Sie über **anwendungssichere Kenntnisse unserer Videotutorials (Lerneinheit 3)** verfügen.

Bitte beachten Sie, dass bei der Themeneinreichung nur die vorgegebenen Themen berücksichtigt werden. Für die Benennung Ihrer Themen benutzen Sie bitte ausschließlich unsere [Word-Vorlage für Prüfungsthemen](#). **Zur Einreichung Ihrer Prüfungsthemen konvertieren Sie das auf dieser Basis erstellte Papier mit Ihren Themen in das PDF-Format. Papiere, die diesen Vorgaben grundsätzlich nicht entsprechen oder anderslautende Themenvorschläge beinhalten, werden von uns nicht akzeptiert.** In diesem Fall wird aus den drei Themenbereichen zu Lerneinheit 2 von uns ein Thema zur Prüfung ausgewählt. Das gilt auch für nicht oder zu spät eingereichte Prüfungsthemen. Die Word-Vorlage finden Sie in Ihrer Moodle-Lernumgebung, auf unserer Homepage sowie im Studienportal.



Beachten Sie außerdem: Unterschätzen Sie nicht den notwendigen Zeitaufwand für die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung! Sowohl die tiefgründige Einarbeitung in die Themengebiete als auch die Vorbereitung auf das Prüfungsgespräch sind anspruchsvoll und arbeitsintensiv. Zu berücksichtigen ist darüber hinaus, dass für eine wissenschaftliche Diskussion über Inhalte und Problemstellungen aus dem jeweiligen Themengebiet die Lektüre der Pflichtliteratur nicht ausreicht. **Sie müssen sich daher auf Ihre Themen umfassender vorbereiten und neben der Pflichtlektüre weitere einschlägige Beiträge aus Sammelbänden und Fachzeitschriften in Ihre Vorbereitung einbeziehen.** Zudem müssen Sie mit Fragen zu den prüfungsrelevanten Videotutorials des Lehrgebiets rechnen. In Vorbereitung auf Ihr Prüfungsgespräch bieten wir Ihnen im Laufe des Semesters eine **zentrale Sprechstunde** an, über die wir Sie in Moodle informieren.

Das PDF-Dokument mit Ihren Prüfungsthemen (auf der Basis der [Word-Vorlage für Prüfungsthemen](#)) senden Sie **bis spätestens 5. Juli 2026, 24:00 Uhr** an folgende E-Mail-Adresse (diese Funktionsadresse dient ausschließlich zur Einreichung der Prüfungsthemen): LG1-MA@fernuni-hagen.de

Um uns die Ablage der Dokumente zu erleichtern achten Sie bitte auf **folgende Dateibezeichnung Ihres Papiers: Name-Initial Vorname-Matrikelnummer. Beispiel: Musterfrau-M-12345.**

Den konkreten Prüfungstermin (Tag und Uhrzeit) vereinbaren Sie bitte **bis spätestens 21. Juni 2026** mit unserem Lehrgebiets-Assistenten [Herr Hendrik Gülland](#). Auf der [Homepage des Lehrgebiets](#) und in der Moodle-Umgebung finden Sie eine Übersicht der Prüfungstermine.

Modulprüfung mit einer Hausarbeit



In Vorbereitung auf das Prüfungsgespräch berücksichtigen Sie insbesondere die folgenden inhaltlichen Aspekte, die auch Maßstäbe für die Bewertung der Prüfungsleistung bilden:

1. Bereiten Sie sich problemorientiert auf Ihre Prüfungsthemen vor und stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Themen unter Verwendung des wissenschaftlichen Instrumentariums der Politikwissenschaft und der empirischen Sozialforschung diskutieren können!
2. Wenden Sie die innerhalb der jeweiligen Themenbereiche einschlägigen politikwissenschaftlichen Begriffe, Kategorien, Konzepte und Theorien an!
3. Stellen Sie sich auf eine analytische, theoriegeleitete und empirisch fundierte Diskussion der Themen ein!
4. Befassen Sie sich breit, ausgewogen (!) und kritisch-reflektiert mit dem thematisch einschlägigen Forschungsstand! Wir erwarten zudem, dass Sie für die Prüfungsvorbereitung mehr als die angegebene Pflichtlektüre lesen.
5. Versetzen Sie sich in die Lage, in Ihren Themenbereichen wissenschaftliche Kontroversen benennen und sich dazu selbst auf Basis wissenschaftlicher Kriterien positionieren zu können!
6. Weisen Sie nach, dass Sie in der Diskussion der Prüfungsthemen von Einzelbeispielen abstrahieren und generalisierbare Aussagen treffen können!



Wenn Sie überlegen, Ihre **Masterarbeit an unserem Lehrgebiet** zu schreiben, raten wir Ihnen zur **Modulprüfung mit einer Hausarbeit**. Sie lernen so zum einen unsere Anforderungen an eine schriftliche wissenschaftliche Arbeit kennen. Zum anderen haben Sie die Möglichkeit, sich im Verfassen einer solchen Arbeit zu trainieren.



Im Sommersemester 2026 können Sie die Forschungsfrage Ihrer Hausarbeit im Rahmen der folgenden **Themenbereiche** selbständig wählen:

- 1) Politische Gewalt und die Untergrabung der liberalen Demokratie
- 2) „Noisy Counter-Revolution“? – Ursachen des *Cultural Backlash* und seine Konsequenzen für die Funktionstüchtigkeit der liberalen Demokratie
- 3) Identitätskonflikte und Demokratie

Im Rahmen eines der oben genannten Themenbereiche konkretisieren Sie Ihr Erkenntnisinteresse und entwickeln selbständig eine analytische Forschungsfrage. **Ihre Forschungsfrage muss sich eindeutig in einen der oben angegebenen Themenbereiche einordnen lassen.** Zudem müssen das konkrete Thema Ihrer Hausarbeit und Ihre Forschungsfrage einen **klar erkennbaren Bezug zum Studienmaterial des Moduls MV5** aufweisen. Abgegebene **Hausarbeiten, die sich weder eindeutig noch unmissverständlich in die o.g. Themenbereiche einordnen lassen noch Bezug zum Studienmaterial aufweisen, werden als thematisch verfehlt behandelt und in der Konsequenz mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet.**

Achtung: Bei einer Modulprüfung mit einer Hausarbeit wird vorausgesetzt, dass Sie im Rahmen Ihrer Hausarbeit **zwingend eine eigenständige statistische Datenanalyse durchführen und auf dieser Basis eigene empirische Befunde präsentieren.** Hausarbeiten, die keine eigenständigen statistischen Datenanalysen enthalten, werden nicht angenommen.

Es ist Ihnen freigestellt, in Vorbereitung auf die Hausarbeit ein Exposé zu Ihrem Vorhaben anzufertigen und mit Ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen in Moodle zu diskutieren. Das heißt: **Ihre fakultativ angefertigten Exposés können Sie freiwillig einem Peer-Review-Verfahren unterziehen.** Zu diesem Zweck ist in der Moodle-Lernumgebung ein Forum eingerichtet, in dem Sie Ihre Papiere gegenseitig austauschen und miteinander diskutieren können. Wir empfehlen Ihnen, für die Erstellung Ihres Exposés unsere [Word-Vorlage für Exposés](#) zu nutzen. **Für inhaltliche und formale Ratschläge und Unterstützung bei der Exposé-Erstellung sollten Sie dringend unseren [Exposé-Leitfaden](#) berücksichtigen.** Darin haben wir auch Erwartungen kommuniziert, die für die Bewertung Ihrer Hausarbeit herangezogen werden. Zu Ihrer Unterstützung bei der Ausarbeitung Ihres Vorhabens bieten wir im Laufe des Semesters **zentrale Sprechstunden** an, über die wir Sie in Moodle informieren.



Um die Hausarbeit zu Ihrer selbstgewählten Forschungsfrage zu schreiben, erarbeiten Sie eigenständig Ihr entsprechendes Thema für die Hausarbeit. Nach der Erarbeitung Ihres Hausarbeitsthemas schlagen Sie uns Ihr Thema vor. Dafür benutzen Sie bitte ausschließlich unsere [Word-Vorlage für Prüfungsthemen](#). **Bitte konvertieren Sie das Themenpapier, das Ihren Themenvorschlag enthält, in das PDF-Format und reichen Sie Ihren Vorschlag mit der Dateibezeichnung nach dem folgenden Muster ein: Name-Initial Vorname-Matrikelnummer. Beispiel: Musterfrau-M-12345!** Vorschläge für Hausarbeitsthemen, die nicht auf Basis der genannten Vorlage und diesen Hinweisen entsprechend erstellt sind, werden nicht berücksichtigt. Ihr Hausarbeitsthema senden Sie **bis spätestens 5. Juli 2026, 24:00 Uhr** an folgende E-Mail-Adresse (diese Funktionsadresse dient ausschließlich zur Einreichung der Prüfungsthemen): LG1-MA@fernuni-hagen.de



Bitte beachten Sie: Sie sind selbst dafür verantwortlich, dass Sie Ihre Unterlagen fristgerecht und vollständig bei uns einreichen. Erinnerungen oder Nachfragen werden Sie von uns nicht erhalten. Auch zu spät eingegangene E-Mails werden nicht mehr berücksichtigt. Das bedeutet, dass Sie in diesem Semester Ihre Hausarbeit im Modul MV5 nicht schreiben können.

Nach der Einreichung Ihres Hausarbeitsthemas erhalten Sie von uns eine knappe Rückmeldung, ob wir das vorgeschlagene Thema akzeptieren. Wird das Thema in der vorliegenden Form von uns akzeptiert, leiten wir es an das Prüfungsamt weiter. Sollte das nicht der Fall sein, formulieren wir das Thema für Ihre Hausarbeit und leiten es an das Prüfungsamt weiter. **Nach der Anmeldung können Sie das Thema nicht mehr abändern!** Die Bearbeitungsfrist beginnt nach der Zustellung des Themas durch das Prüfungsamt. Die Bearbeitungszeit für Hausarbeiten beträgt acht Wochen. **Die Berücksichtigung individueller Bearbeitungszeiträume ist nicht möglich.**



Achtung: Unsere inhaltlichen und formalen Erwartungen an eine Hausarbeit im Modul MV5 haben wir in unseren beiden Leitfäden kommuniziert. Das heißt, Sie müssen in der Hausarbeit nachweisen, dass Sie zum einen die Inhalte des [Exposé-Leitfadens](#) gedanklich verarbeitet haben. Zum anderen gelten die inhaltlichen und formalen Anforderungen an Hausarbeiten, die wir in unserem [Leitfaden für Haus- und Abschlussarbeiten](#) dargelegt haben. Darüber hinaus müssen Sie in der Hausarbeit nachweisen, dass Sie über anwendungssichere Kenntnisse unserer (prüfungsrelevanten) Videotutorials verfügen.



Die Hausarbeit ist eine eigenständige Prüfungsleistung. Deshalb sind **nach der Anmeldung der Hausarbeit keine weiteren Hilfestellungen von unserer Seite** möglich. Bitte berücksichtigen Sie, dass Ihnen mit den Test- und Übungsaufgaben in Moodle, unseren Videotutorials und Leitfäden umfangreiche Hilfe zur Selbsthilfe zur Verfügung steht. **Bitte sehen Sie daher von Erläuterungen, ausführlichen Begründungen Ihrer Themenvorschläge oder Vorschlägen zu einer möglichen Gliederung in E-Mails sowie von zusätzlichen Rückfragen in Telefonaten ab.** Eventuell bestehende Lücken aus der Basisphase (Modul MB1) und mögliche Defizite in den Grundlagen der empirischen Sozialforschung (Modul MB2) müssen Sie im Selbststudium schließen.



Bei der Vorbereitung, Erstellung und der Abgabe der Hausarbeit beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. Bezug zum Modulstoff (vgl. [Exposé-Leitfaden](#)) und den o.g. Themenbereichen sicherstellen!
2. Anforderungen des [Exposé-Leitfadens](#) und des [Leitfadens für Haus- und Abschlussarbeiten](#) erfüllen (Checklisten beachten)!
3. Kenntnisse unserer prüfungsrelevanten [Videotutorials](#) in Exposé und Hausarbeit zur Anwendung bringen!
4. Für die formale Gestaltung der Hausarbeit unseren [Leitfaden für Haus- und Abschlussarbeiten](#) konsultieren! Die amerikanische Zitierweise (Harvard-Zitation) verwenden!
5. Seitenzahl nicht überschreiten!
6. Die fertige Hausarbeit nehmen wir **ausschließlich in elektronischer Form** entgegen. Bitte reichen Sie Ihre Hausarbeit als PDF-Datei **über das Online-Übungssystem (OÜS)** ein. Weitere Informationen zur Einreichung der Hausarbeit stellen wir in der Moodle-Lernumgebung für Sie bereit.

Bekanntgabe der Note

Die Note der mündlichen Prüfung erfahren Sie direkt im Anschluss an die mündliche Prüfung. Wenn Sie eine Hausarbeit geschrieben haben, wird Ihnen die Note ein paar Wochen nach der Abgabe der Hausarbeit über das Online-Übungssystem bekanntgegeben. Außerdem wird Ihnen dort die kommentierte Hausarbeit zur Verfügung gestellt. Die **Bewertungskriterien**, die wir an Ihre Hausarbeit anlegen, sind in unseren beiden [Leitfäden](#) dokumentiert. Bewertungskriterien für Ihre mündliche Prüfung sind in den Erwartungen dieses Infoblatts formuliert.



Hinweis



E-Mail-Kommunikation im Studium

In Ihrem Studium nutzen Sie für die Kommunikation via E-Mail bitte ausschließlich Ihre FernUni-E-Mail-Adresse. Aufgrund erweiterter Maßnahmen der FernUniversität zur Erhöhung der Cybersicherheit kann nicht gewährleistet werden, dass uns E-Mails von privaten E-Mail-Accounts verlässlich erreichen. Die Nutzung privater E-Mail-Adressen für Ihre Korrespondenz erfolgt daher auf eigene Gefahr.

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in organisatorischen oder technischen Angelegenheiten

Bei allen Fragen zur Prüfungsanmeldung und -abmeldung, zur Modulbelegung oder zu technischen Schwierigkeiten können wir Ihnen nicht weiterhelfen. Wenden Sie sich dafür bitte direkt an die zuständige Stelle:

- Prüfungsangelegenheiten klären Sie bitte direkt mit dem Prüfungsamt. Ihr Anliegen können Sie an folgende E-Mail-Adresse richten: ma-powi.pa@fernuni-hagen.de
- Fragen zum Studienverlauf oder zur Anerkennung von bisherigen Studien-Leistungen adressieren Sie bitte an unsere Studiengangskoordinatorin [Frau Dr. Gerlach](#).
- Bei Fragen bzw. Problemen bezüglich Technik und IT (z.B. Schwierigkeiten mit der VPN-Verbindung) hilft Ihnen das [Helpdesk des Zentrums für Digitalisierung & IT \(ZDI\)](#) der FernUniversität in Hagen weiter.

Anfragen an uns Lehrende, die sich um formale Prüfungsangelegenheiten oder Ihre Studienorganisation drehen, betrachten wir als fehladressiert. Dementsprechend bleiben diese Anfragen von uns fortan unbeantwortet und werden auch nicht weitergeleitet.

Ein erfolgreiches Sommersemester 2026!